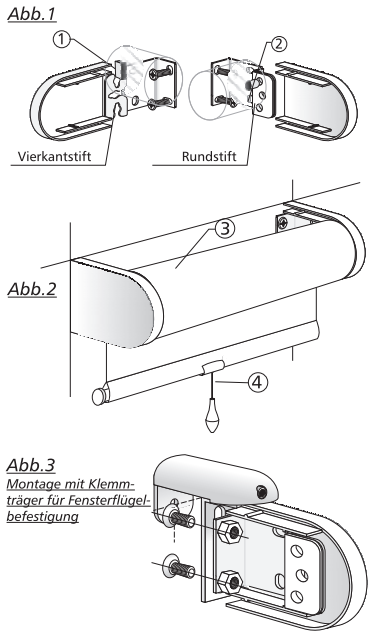
Montage Springrollo



Liedeco®

Montageanleitung
Springrollo
mit Mittelzug

Achtung:

Durch den Transport kann es zur Entspannung der Rollofeder kommen. Um das Rollo wieder zu spannen, müssen Sie den Vierkantstift an der Rollowelle 20 Umdrehungen nach rechts drehen und dann einrasten lassen.

Bitte lesen Sie vor Montage der Rollos diese Anleitung sorgfältig und komplett durch.

Für die Montage benötigen Sie: Wasserwaage, Kreuzschlitzschraubendreher, Bohrmaschine und Betonbohrer ø 6mm.

Montage

Die Rolloträger(1)Abb.1, unterscheiden sich durch die Aufnahmestifte des Rollos: Rolloträger(1)= Vierkantstift, Rolloträger(2)= Rundstift. Beide Rolloträger sind für die Wand-, Decken- und Fensterflügelmontage konstruktiv ausgelegt.

Das Befestigungsmaterial ist nur für Massivwände geeignet, bei anderen Wänden müssen Spezialdübel verwendet werden. Vor dem Bohren den Verlauf von Strom-und Wasserleitungen unbedingt überprüfen und berücksichtigen.

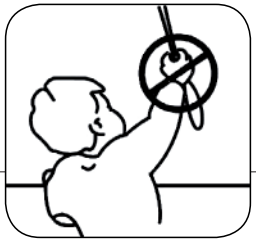
Reißen Sie die Bohrungen des Rolloträger(1) an und befestigen Sie ihn. Markieren Sie den Sitz des Rolloträgers(2) mit der Wasserwaage und befestigen Sie ihn ebenfalls. Im vorletzten Arbeitsgang wird die Rolloquaste mit der Zugschnur angebracht. Hierzu klemmen Sie den Schnurhalter mittig auf den Saum mit der Beschwerung. Das Rollo(3) wird nun mit dem Stoffablauf zur Fensterseite hin, zuerst mit dem Rundstift rechtsseitig in die obere Einkerbung(2) gelagert, anschließend wird der Vierkantstift in den Rolloträger(1) eingesetzt.

Entspannen der Rollofeder

Heben Sie das Rollo aus der Halterung und wickeln den Stoff in entsprechender Länge ab, danach hängen Sie das Rollo wieder in die Halterung ein.

Wichtig: bei zu hoher Spannung kann die Rollofeder brechen!
Beachten Sie, dass die Auszugslänge der Rollos max: 180cm beträgt.
Pflegehinweis: alle Rollos sind abwaschbar und knitterfrei

Wichtige Information siehe Rückseite



WARNUNG

Kleinkinder können sich durch Schlaufen in Zugschnüren, Ketten, Bändern und Innenschnüren, die zum Einsatz des Produkts dienen, strangulieren.
Zur Vermeidung von Verwickelung und Strangulierung sind die Schnüre außerhalb der Reichweite von Kleinkindern zu halten. Schnüre können sich um den Hals eines Kindes wickeln. Stellen Sie Betten, Kinderbetten und Möbel abseits von am Fenster befindlichen Schnüren auf. Schnüre nicht zusammenbinden. Achten Sie darauf, dass sich Schnüre nicht verflechten und eine Schlaufe bilden.